

Darüber würde gewiss einer unserer Angestellten Herrn Abbé in aller MÖglichkeit aufgeklärt haben, es scheint nun, dass Herr Abbé sich gerade an einen Hilfsaufseher gewandt hat, der eben nur die ganz allgemeine für Feiertage gültige Ordre befolgt hat und von der Herrn Abbé für normale Tage erteilten Ermächtigung nicht Kenntnis haben konnte.

wir müssen es Ihrem Herrn Vater anheimstellen, wie er das Vorkommnis zu interpretieren gedenkt, und ob er in einer allfälligen Würdigung unserer Ausstellung ihm den Vorrang zu geben wünscht gegenüber der künstlerischen Bedeutung der ausgestellten Werke. Unsere Hoffnung geht freilich dahin, dass Sie und er in unsern Ausführungen genügende Erklärung für das Verhalten unseres Aufsehers finden.

In vorzüglicher Hochachtung

KUNSTHAUS ZÜRICH

Der Direktor

199

[Handwritten signature]

Mademoiselle Faesch, La Gara, Jussy, Ct.de Genève

Wir erhielten heute von Ihnen als abgeh. Sendung in offen zur Ausstellung
 1 gerahmtes Oelgemälde von Hans Hug Kluber
 Familie des Johann Rudolf Faesch
 Versicherungswert Fr.35'000.-

Zustand: Rahmen mit leichten alten Beschädigungen

8345

Zürich, den 6.Mai 1939
 LA/I

In vorzüglicher Hochachtung
 Kunsthaus Zürich

Der Direktor:

[Handwritten signature]